

ein. Sie versucht mit allen Mitteln, die erfolgreiche Durchführung der Gipfelkonferenz zu verhindern. Sie macht verzweifelte Anstrengungen, um die auch von maßgebenden Vertretern der USA-Regierung erwogene Verständigung zwischen den Staaten der beiden Lager auf der Grundlage der durch den zweiten Weltkrieg geschaffenen Tatsachen zu hintertreiben.

Die in Westdeutschland herrschenden Kreise wollen die mit dem Blute der Völker besiegelten Ergebnisse des zweiten Weltkrieges revidieren. Sie treffen alle Vorbereitungen, um die alten Eroberungsziele des deutschen Militarismus und Imperialismus durchzusetzen. Aus diesem Grunde tun sie alles, um die Atmosphäre in den internationalen Beziehungen zu verschärfen und die Ausrüstung der westdeutschen Armee mit Massenvernichtungswaffen beschleunigt zu vollenden. Damit gelangen Massenvernichtungswaffen in die Hände jener militaristischen Kräfte, die die Mitverantwortung für die verbrecherische Politik Hitlerdeutschlands tragen, heute erneut an führenden Stellen des Staatsapparates der Bundesrepublik wirken und das öffentliche Leben Westdeutschlands beherrschen. Die Bundesregierung, die im Geiste Hitlers die Kommunistische Partei Deutschlands und zahlreiche andere demokratische Organisationen verboten hat, bereitet gegenwärtig das Verbot der Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes vor. Sie will damit eine der letzten Organisationen der friedliebenden, antifaschistischen Kräfte in Westdeutschland beseitigen. Andererseits schützt die Bonner Regierung beharrlich Kriegs- und Naziverbrecher vom Schlage Oberländers, der als Minister in der Regierung verbleibt, obwohl dessen Teilnahme an Massenvernichtungen während des zweiten Weltkrieges erwiesen ist.

In der Bundesrepublik werden offen revanchistische Gebietsforderungen gegen eine ganze Reihe europäischer Länder erhoben. Beide Regierungen weisen die sich ständig steigernden Provokationen der westdeutschen Revanchisten ganz entschieden zurück. Sie verurteilen, daß Mitglieder der westdeutschen Regierung und leitende Beamte des Staatsapparates führende Funktionen in revanchistischen Organisationen, die eine intensive Wühlätigkeit gegen die Tschechoslowakische Republik, die Volksrepublik Polen und andere sozialistische Staaten durchführen, innehaben.

Die Politik der Revanchisten schädigt und bedroht die Lebensinteressen der westdeutschen Bevölkerung einschließlich der ehemaligen